



Das Beste aus der Natur.
Das Beste für die Natur.

BRANCHE

Babynahrung, Babypflege

BESCHÄFTIGTE

ca. 3.300

**NACHHALTIGKEIT ALS UNTERNEHMENS-
PHILOSOPHIE**

In unserer globalisierten Welt wird der verantwortungsvolle Umgang mit natürlichen Ressourcen, der Schutz des Klimas und der biologischen Vielfalt immer wichtiger. HiPP setzt mit seiner Bio-Produktion seit über 60 Jahren auf ressourcenschonendes Wirtschaften.

Dass Nachhaltigkeit für das Familienunternehmen kein Modethema ist, zeigt HiPP durch sein vielfach ausgezeichnetes Nachhaltigkeitsmanagement. Bereits vor über 20 Jahren ließ sich HiPP durch das Eco-Management and Audit Scheme (EMAS) zertifizieren. Um dieser Verantwortung gerecht zu werden, geht HiPP bei Umweltschutz und Qualitätsmanagement über die gesetzlichen Auflagen hinaus. Strenge Anforderungen an Erzeuger und Lieferanten sowie Kontrollen bei Bodenauswahl, Anbau und Verarbeitung sind Grundlage des HiPP-Bio-Siegels. Den Schutz der biologischen Vielfalt hat HiPP zur Leitlinie erklärt. Ein Leuchtturmprojekt in diesem Zusammenhang ist der HiPP Musterhof für biologische Vielfalt. Hier erforscht der Babynahrungshersteller mit Unterstützung von Wissenschaftlern und Naturschützern, wie biologische Vielfalt im landwirtschaftlichen Alltag gefördert werden kann.

**MASSNAHMEN AUS DEM HIPP
NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT**

- Umweltmanagement nach ISO 14001 und EMAS
- Qualitäts- und Lieferkettenmanagement
- Einführung des Sozialmanagementsystems EMAS^{plus}
- Jährliche Umweltbilanz, regelmäßiger Nachhaltigkeitsbericht
- Entwicklung von Indikatoren und Nachhaltigkeits-KPIs
- Entwicklung von Indikatoren für biologische Vielfalt

HIPP WERK GEORG HIPP OHG

Georg-Hipp-Straße 7
85276 Pfaffenhofen
www.hipp.de

ANSPRECHPARTNERIN

Evi Weichenrieder
+49 (0)8441 / 75 78 61

B.A.U.M.-MITGLIED SEIT 1996



- Ethikmanagement auf Basis der HiPP Ethik-Charta
- Regelmäßige Mitarbeiterschulungen
- Gezielte Förderung von Auszubildenden
- Gesundheitsmanagement
- Einsatz erneuerbarer Energien durch Biomasse-Heizkraftwerk, Ökostrom und Solarkollektoren
- Klimaschutz durch CO₂-neutrale Produktion
- 99 Prozent Abfallverwertung
- Stromerzeugung aus organischen Abfällen
- Senkung des Wasserverbrauchs
- Engagement gegen Grüne Gentechnik
- Nachhaltigkeitsprojekte mit Naturschützern, Wissenschaftlern und NGOs
- Sprintspar- und Fahrsicherheitstrainings
- Fahrtkostenerstattung nach ökologischen Kriterien
- Umweltfreundliche Büros und Geschäftsreisepolitik
- Bio-Betriebsrestaurant
- Aktive Stakeholderkommunikation

JÜNGSTE AUSZEICHNUNGEN

- 2017 Deutscher CSR-Preis 2017 (Erster Platz „CO₂-Vermeidung) / TOP 3 „Biodiversitätsschutz“
- Nationale Auszeichnung für „EMAS-Umweltmanagement 2016“
- 2016 „European Business Award for the Environment“ (EBAE)
- 2016 Deutscher Verpackungspreis
- 2013 CSR-Preis der Bundesregierung (Kategorie 500 bis 2.499 Beschäftigte)
- 2012 Deutscher Nachhaltigkeitspreis („TOP 3 der nachhaltigsten Unternehmen Deutschlands“)
- 2011 Deutscher Solarpreis
- 2010 Entrepreneur des Jahres
- 2009 Deutscher Nachhaltigkeitspreis (Kategorie „Nachhaltigster Einkauf“)



Aquarell von Ruth Kühbandner mit Originalunterschrift von Claus Hipp



Links oben: Dr. Axel Hausmann im Archiv; Rechts oben: *Rhodochlora claushippi*; Links unten, von links: S. Hipp, C. Hipp, R. Kühbandner, A. Hausmann; Rechts unten: Vortrag Dr. Hausmann in Pfaffenhofen

DAFÜR STEHE ICH MIT MEINEM NAMEN. NEU ENTDECKTER SCHMETTERLING WIRD NACH CLAU HIPP BENANNT.

HiPP engagiert sich für den Schutz der Artenvielfalt und kooperiert dazu mit Partnern aus Naturschutz und Wissenschaft. So hat der Babynahrungshersteller auch die Erforschung von Schmetterlingen in den Tropen durch die Zoologische Staatssammlung München (ZSM) unterstützt. Dabei wurde in Ecuador eine neue Grünspanner-Art entdeckt. Die Wissenschaftler taufte sie „*Rhodochlora claushippi*“, um auf diese Weise das herausragende Engagement von HiPP für die Artenvielfalt zu würdigen. Grünspanner sind auf allen Kontinenten zu finden. Sie sind Seismographen für Umweltveränderung, denn sie reagieren sehr sensibel. Wo sie vorkommen, ist die Natur noch im Gleichgewicht.

FEIERLICHE ÜBERREICHUNG DER NAMENS-PATENSCHAFT

Im Rahmen der Gartenschau in Pfaffenhofen, an der HiPP sich als größter Arbeitgeber vor Ort mit einem bunten Strauß von Veranstaltungen beteiligte, fand am 25. Mai 2017 auch die Verleihung dieser Namenspatenschaft statt. Im festlichen Rathaussaal konnten die Gäste einem spannenden Vortrag über Schmetterlingsforschung in den Tropen folgen. Trotz hochsommerlicher Temperaturen lauschte das Publikum interessiert den Ausführungen von Dr. Axel Hausmann. Viele Teilnehmer erklärten anschließend, dass sie die Brisanz des Themas Artenvielfalt zum ersten Mal wirklich erfasst hätten. Als krönender Abschluss der Veranstaltung wurde Prof. Dr. Claus

Hipp ein Aquarell der Künstlerin Ruth Kühbandner überreicht. Zugleich fand auch die Eröffnung der HiPP Unternehmensausstellung „Lebendige Vielfalt – von der Natur lernen“ statt, die anlässlich der Gartenschau in Pfaffenhofen gezeigt wurde und die mittlerweile die Besucher in der Zentrale bei HiPP empfängt. Mit kurzweiligen Informationen und anschaulichen Illustrationen vermittelt diese Ausstellung das Engagement von HiPP für Bio-Anbau, Umweltschutz und Artenvielfalt. Es komme nicht oft vor, dass ein Schmetterling nach einem Unternehmer benannt werde, betonte Stefan Hipp. HiPP werde den Schmetterling daher ab sofort als Symbol für den Schutz der Artenvielfalt einsetzen. „Nur wenn wir die Artenvielfalt und unsere Umwelt schützen und fördern, können wir den zukünftigen Generationen eine Welt hinterlassen, die lebens- und liebenswert ist“, sagte er, „denn wir sind abhängig von einer intakten Natur und nicht die Natur von uns.“ Und Prof. Dr. Claus Hipp freute sich: „Es ist schön, dass ich ausgerechnet am Vatertag Vater eines Schmetterlings werde.“

WEITERE INFORMATIONEN

Nachhaltigkeitsaktivitäten bei HiPP:
www.hipp.de/nachhaltigkeit